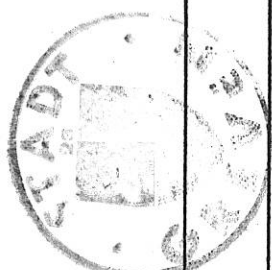


01	Stadt / Gemeinde Greven	02	Listenteil A	03	Lfd.-Nr. 61	04	Tag der Eintragung 31.10.1996	05	Kurzbezeichnung Heiligenhäuschen mit Madonna
06	Straße, Haus-Nr. Herbener Mersch	06	Gemarkung Greven	Flur 20	Flurstück 33	Gauß-Krüger Koordinaten			
07	<p>Charakteristische Merkmale</p> <p>1899 errichtetes, steinernes Heiligenhäuschen mit Statue einer gekrönten Maria mit Jesusknaben auf dem linken Arm. Schlichtes, neugotisches Heiligenhäuschen auf hohem Sockel mit einer Gebetsinschrift in einer Vierpaß. Spitzbogenförmige unter Satteldach, Kreuzbekrönung fehlt.</p> <p>Das Objekt ist bedeutend als eine von den Madonnenstatuen, die in der Zeit der Jahrhundertwende entstanden sind. Die Darstellung der gekrönten Maria mit dem Jesusknaben kommt erst in der Zeit der Jahrhundertwende vor und löst die Darstellung der Immaculata (ohne Krone, ohne Kind, stehend auf der Erdkugel mit dem Fuß auf dem Kopf der Schlange) ab. Es ist ein Beleg für den Marienkult, der am Ende des 19. Jahrhunderts und am Anfang des 20. Jahrhunderts stark belebt wird.</p> <p>Für die Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche-ikonographiegeschichtliche Gründe vor, das Objekt belegt die Zeitspanne, in der die Darstellung der gekrönten Maria mit Kind vorkommt.</p> <p>Für die Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche, volkskundliche Gründe vor. Das Objekt belegt den Brauch, Zeichen des Glaubens am Wegesrand aufzustellen.</p> <p>Im Gemeindegebiet Greven kommt eine weitere, identische Figur vor.</p>								

08	Nachrichtliche Angaben
09	Anschrift des Eigentümers

Untere Denkmalbehörde
Hannemann
 I.A.
 Hannemann



10 Az.: 61.1/6-22-00/30

Konstruktiv

nachrichtlich